Amt Goldberg-Mildenitz
Die Welt gestalten. Von hier aus!

Heimatbote

9. Januar 2026 | Jahrgang 36 | Nr. 01/2026

Öffentliche Informations- und Bekanntmachungszeitung
für das Amt Goldberg-Mildenitz mit der
Stadt Goldberg und den Gemeinden Dobbertin,
Mestlin, Neu Poserin und Techentin

WITTICH MEDIEN

Foto: KI generiert

- Anzeige -

POSTAKTUELL – An sämtliche Haushalte

Sprechzeiten und Ansprechpartner

Amt Goldberg-Mildenitz
Die Welt gestalten. Von hier aus!

Postanschrift: Amt Goldberg-Mildenitz
Lange Straße 67, 19399 Goldberg
Telefonzentrale: 038736 8200
Fax: 038736 82036
E-Mail: info@amt-goldberg-mildenitz.de
Internet: www.amt-goldberg-mildenitz.de
Bankverbindung: IBAN: DE21 1405 2000 1221 0023 21
BIC: NOLADE21LWL

Montag:	09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 15:30 Uhr
Dienstag:	07:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 15:30 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Sprechzeiten des Amtsvorstehers - nach vorheriger Anmeldung

Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

Rathaus • Lange Straße 67 • 19399 Goldberg

*** Vorwahl für alle Rufnummern: 038736**

Ansprechpartner	Bereich	Telefon*	E-Mail-Adresse
Herr Mittelstädt	Amtsvorsteher	82092	buergermeister@gemeinde-dobbertin.de
Herr Kinski	Leitender Verwaltungsbeamter	82026	m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Amt für Bürgerservice			
Herr Kinski	Amtsleiter	82026	m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Taetow	SB Brandschutz / Gewerbe- und Friedhofsangelegenheiten	82014	L.taetow@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Pfützner	SB Öffentliche Sicherheit & Ordnung / Brandschutz	82025	j.pfuetzner@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Jäger	SB Einwohnermeldeamt	82021	h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Lüth	SB Einwohnermeldeamt, Wohngeld	82021	c.lueth@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Krafczik	Standesamtswesen	82019	m.krafczik@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Paarmann	SB Wohngeld, Kita	82017	s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de
Amt für Finanzen			
Herr Schewe	Amtsleiter	82022	d.schewe@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Krafczik	Kassenleiterin	82019	m.krafczik@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Drefahl	SB Kasse	82024	L.drefahl@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Ruf	SB Kasse / Vollstreckung	82016	a.ruf@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Engelin	SB Haushalt	82027	a.engelin@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Gertz	SB Steuern / Anlagenbuchhaltung	82032	m.gertz@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	SB Geschäftsbuchhaltung / Entgelt	82044	g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de

Verwaltungsgebäude • Lange Str. 102 • 19399 Goldberg

Amt für Zentrale Dienste			
Herr Benecke	Amtsleiter	82040	t.benecke@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Beck	IT-Systemadministrator	82023	s.beck@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schewe	SB Personal	82042	L.schewe@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schejer	SB Schulen / Kita / Versicherung (Sitz: Lange Str. 67)	82013	s.schejer@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Ludwig-Strauß	SB Gremienarbeit / Heimatbote	82047	r.ludwig-strauss@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Westphal	Regionalbüro Zukunftskonzept / Sekretariat (Sitz: Lange Str. 67)	82012	zukunftskonzept@amt-goldberg-mildenitz.de k.westphal@amt-goldberg-mildenitz.de
Amt für Bau & Liegenschaften			
Frau Voß	Amtsleiterin	82054	a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Kusch	SB Bauverwaltung	82053	j.kusch@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Feske	SB Bauverwaltung	82056	k.feske@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schewe	SB Liegenschaften	82055	L.schewe@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Bünger	SB Gebühren	82051	a.buenger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Kruse	SB Gebäudemanagement / Vermietung	82046	m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de

Weitere Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr	112
Integrierte Leitstelle Westmecklenburg	0385 50000
Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle	0385 5000217
Polizeistation Goldberg	038736 82099
Polizeirevier Plau am See	038735 8370
Bereitschaftsdienst WAZV	0173 9645900
WEMAG	0385 755111
Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH	038736 41365
Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH	038736 41853

Kontakt zu den Bürgermeistern

Stadt Goldberg: Gustav Graf von Westarp	038736 82091	buergermeister@stadtgoldberg.de
Gemeinde Dobbertin: Dirk Mittelstädt	038736 82092	buergermeister@gemeinde-dobbertin.de
Gemeinde Mestlin: Thomas Frost	038736 82093	buergermeister@gemeinde-mestlin.de
Gemeinde Techentin: Matthias Wienandt	038736 82094	buergermeister@gemeinde-techentin.de
Gemeinde Neu Poserin: Stephan Höhn	038736 82095	buergermeister@gemeinde-neuposerin.de

Haben Sie ein Anliegen? Dann senden Sie gern eine E-Mail an

info@amt-goldberg-mildenitz.de

Sitzungstermine der Gremien im Januar und Februar 2026

Weitere Infos finden Sie unter: https://goldberg.sitzung-mv.de/public/si010 oder Sie scannen einfach den QR-Code.
Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen jeweils 7 Tage vor den Sitzungen.

Datum	Sitzungsdienst
12.01.2026 19:00 Uhr	Amtsausschuss des Amtes Goldberg-Mildenitz *Versammlungsraum Amtsgebäude, Lange Str. 102, 19399 Goldberg*
19.01.2026 19:00 Uhr	Sitzung des Ausschusses für Soziales und Umwelt der Stadt Goldberg *Sitzungsraum der FFW Goldberg*
21.01.2026 14:00 Uhr	Sitzung des Seniorenbeirates des Amtes Goldberg-Mildenitz *KlosterCafe in Dobbertin (Brauhaus)*
21.01.2026 19:00 Uhr	Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend, Soziales, Kultur und Sport der Gemeinde Dobbertin *Gemeindezentrum im Park, Dobbertin*
28.01.2026 19:00 Uhr	Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend für Kultur und Sport der Gemeinde Mestlin *Sportlerheim Mestlin*
05.02.2026 19:00 Uhr	Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Kultur der Gemeinde Neu Poserin *Feuerwehrgebäude Neu Poserin*

(Stand 22.12.2025)

(Änderungen vorbehalten)

Überblick Bibliotheken im Amtsbereich

Stadtbibliothek Goldberg
Lange Str. 90, 19399 Goldberg
Öffnungszeiten:
Montag und Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

Bibliothek Mestlin
Max-Engels-Platz 6, 19374 Mestlin
Öffnungszeiten:
Donnerstag 15:30 - 16:30 Uhr

Bücherstübchen Dobbertin
Kleestener Weg
(ehem. Kunstpöttchen, hinter Konditorei Kentzler)
Öffnungszeiten:
Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr

Natur-Museum Goldberg und Touristinformation

Müllerweg 2, 19399 Goldberg,
Tel. 038736 40443
museum@amt-goldberg-mildenitz.de

Öffnungszeiten:

Ab 1. November bis Gründonnerstag nur auf Voranmeldung!

Alle aktuellen Veranstaltungen des Natur-Museums findet man unter der Rubrik „Veranstaltungen Goldberg“ in diesem Blatt.

Amtsblatt nicht erhalten?
Dann melden Sie sich bitte bei: LINUS WITTICH Medien KG
Tel.: 039931 579 38
Gern können Sie uns auch eine E-Mail senden an:
reklamationen@wittich-sietow.de

Auch im Rathaus des Amtes Goldberg-Mildenitz (Lange Str. 67) sind Exemplare erhältlich - jedoch nur solange der Vorrat reicht.

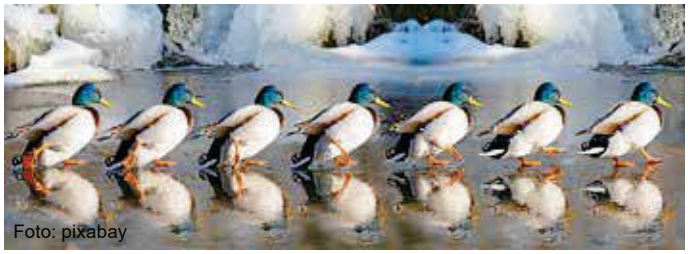


Foto: pixabay

Schuldner-/Verbraucher-insolvenzberatungsstelle

Arbeitslosenverband Deutschland
Ortsverband Lübz und Umgebung e. V.
Tel.: 038731 24609
E-Mail: kontakt@alv-kv-parchim.de

Individuelle Termine können an den nachfolgend genannten Sprechtagen mit dem **Berater Herrn Dr. Hahnel** vor Ort telefonisch vereinbart werden.

Montag, 02.02.2026

Beratungsstelle Goldberg
im ehemaligen Gebäude des Amtes Goldberg-Mildenitz in der Raiffeisenstr. 4

Montag, 26.01.2026

Beratungsstelle Mestlin
in der Grundschule

Amt Goldberg-Mildenitz
Die Welt gestalten. Von hier aus!

Heimatbote

Redaktionsschlussdaten 2026

Öffentliche Informations- und Bekanntmachungszeitung für das Amt Goldberg-Mildenitz mit der Stadt Goldberg und den Gemeinden Dobbertin, Mestlin, Neu Poserin und Techentin

Monat	Anzeigen- und Redaktionsschluss	Erscheintermin
Februar	30.01.2026	13.02.2026
März	27.02.2026	13.03.2026
April	24.03.2026	10.04.2026
Mai	22.04.2026	08.05.2026
Juni	29.05.2026	12.06.2026
Juli	26.06.2026	10.07.2026
August	31.07.2026	14.08.2026
September	28.08.2026	11.09.2026
Oktober	25.09.2026	09.10.2026
November	30.10.2026	13.11.2026
Dezember	27.11.2026	11.12.2026

Die Redaktion des Amtes Goldberg-Mildenitz freut sich sehr über **Ihre Beiträge und kreativen Ideen** für das Amtsblatt! Um Ihre Anliegen und Ihre Inhalte optimal veröffentlichen zu können, bitten wir Sie, bei der Einsendung von **Bildern oder Karikaturen** die entsprechenden **Bildrechte nachzuweisen**. Bitte geben Sie zu jedem Beitrag den **Name des Autors** und ggf. des Vereins an und nennen Sie bei **Fotos auch den Fotografen**. Eine Bildunterschrift ist ebenfalls wünschenswert. Denken Sie vorab daran, **die Zustimmung** zur Veröffentlichung von **Fotografen und abgebildeten Personen** einzuholen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass ein Anspruch auf Veröffentlichung nicht besteht und die Auswahl der Beiträge und Bildern sowie der Seitenumfang dem Ermessen der Redaktion unterliegt.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge an die E-Mai-Adresse: info@amt-goldberg-mildenitz.de

Möchten Sie eine **Werbe- oder Familienanzeige** aufgeben? **Herr Winter** vom LINUS WITTICH Verlag steht Ihnen gern beratend unter **Tel. 0171 971573** zur Verfügung.

Bereitschaftspläne

Bereitschaftspläne

Auf der Homepage des Amtes Goldberg-Mildenitz (www.amt-goldberg-mildenitz.de) steht eine Website für die **Medizinische Versorgung** unter der Rubrik „Leben vor Ort“ zur Verfügung. Hier findet man die Verlinkungen* zu ärztlichen und zahnärztlichen Notdiensten, sowie die Bereitschaften der Apotheken.

Mit dem QR-Code gelangt man direkt zur Rubrik **„Medizinische Versorgung“** der Homepage des Amtes Goldberg-Mildenitz.

***Hinweis:** Die Verlinkungen führen zu externen Homepages. Für die Inhalte dieser sind die jeweiligen Betreiber verantwortlich.

Bereitschaft außerhalb der Sprechzeiten der Allgemeinmediziner

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

- **Tel. Nr.: 116 117**

Bereitschaftspläne der Apotheken

Die Bereitschaftspläne der Apotheken können auch telefonisch erfragt werden:

- **Tel. 0800 00 22833**
  (kostenlos aus dem deutschen Festnetz)
- **Tel.: 22833**
  (vom Mobiltelefon/Handy, max. 69 Cent/Min.)

Amtliche Bekanntmachungen

Amt Goldberg-Mildenitz

Öffentliche Bekanntmachung

des Amtes Goldberg-Mildenitz zum Vorhaben „Kommunale Wärmeplanung“

Das Amt Goldberg-Mildenitz setzt aktuell die Vorhaben „KSI: Erstellung einer Kommunalen Wärmeplanung für die Stadt Goldberg“ und „KSI: Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung für die Gemeinden Dobbertin, Mestlin, Neu Poserin und Techentin“ um. Für diese Vorhaben wurde eine Zuwendung aus dem Klima- und Transformationsfond, Einzelplan 60, Kapitel 6092, Titel 68605 – Förderkennzeichen: 67K28897 und 67K28908 gewährt. In Kooperation mit dem externen Dienstleistungsunternehmen Energie-Sparzentrale GmbH aus Schwerin erfolgte seit Juni 2025 eine Bestandsaufnahme für die Stadt Goldberg und die amtsangehörigen Gemeinden.

In einem 2. Zwischenbericht soll, basierend auf der bereits veröffentlichten Bestands- und Potentialanalyse, nun über das Zielszenario und die Umsetzungsstrategie mit Maßnahmen nach der Nationalen Klimaschutzinitiative www.klimaschutz.de/kommunalrichtlinie informiert werden. Die **Nationale Klimaschutzinitiative (NKI)** ist ein Förderprogramm der Bundesregierung, das seit 2008 Klimaschutzprojekte in ganz Deutschland unterstützt. Sie dient als zentrale Plattform zur Umsetzung der nationalen Klimaschutzziele und richtet sich an Kommunen, Unternehmen, Bildungseinrichtungen, Vereine und Bürgerinnen und Bürger.

Die NKI trägt zur Erreichung des Ziels bei, dass Deutschland bis 2045 klimaneutral werden kann. Sie fördert lokale Maßnahmen, um Klimaschutz sichtbar und erlebbar zu machen und versucht möglichst viele gesellschaftliche Gruppen aktiv in den Klimaschutz einzubinden.

Der Zwischenbericht mit dem Zielszenario und der Umsetzungsstrategie mit Maßnahmen für die Stadt Goldberg und die Gemeinden Dobbertin, Mestlin, Neu Poserin sowie Techentin können über die Homepage des Amtes Goldberg-Mildenitz unter dem Link https://amt-goldberg-mildenitz.de/kommunale-waermeplanung/ oder per QR-Code eingesehen werden.

Die Unterlagen stehen in der Zeit vom 28.01.2026 bis einschließlich 27.02.2026 zur Einsichtnahme zur Verfügung. Anmerkungen, Hinweise und Mitteilungen können in diesem Zeitraum an das Amt Goldberg-Mildenitz, Fachamt Bau & Liegenschaften, Lange Straße 67, 19399 Goldberg oder per E-Mail an: k.feske@amt-goldberg-mildenitz.de gerichtet werden.

Kay Feske
Amt für Bau und Liegenschaften

Gemeinde Mestlin

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Mestlin

Betr.: 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Mestlin

Hier: Bekanntmachung der Aufstellung sowie der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mestlin hat am 03.12.2025 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Verbrauchermarkt an der B 392 / L 16“ beschlossen.
Das vorgesehene Plangebiet befindet sich im Außenbereich nach § 35 BauGB. Die Errichtung eines Verbrauchermarkts gehört nicht zu den nach § 35 zulässigen Vorhaben. Zur Realisierung des Vorhabens ist daher ein Bebauungsplan erforderlich.
Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 5 besteht aus einer Teilfläche des Flurstücks 3/2 der Flur 2 in der Gemarkung Mestlin mit einer Teilflächengröße von 7.465 m². Der Geltungsbereich wird folgendermaßen begrenzt:

- im Norden von der Bundesstraße B 392
- im Osten von landwirtschaftlicher Nutzfläche
- im Süden von landwirtschaftlicher Nutzfläche und
- im Westen von der Landesstraße L 16

Die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes soll im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB mit dem Bebauungsplan Nr. 5 „Verbrauchermarkt an der B 392 / L 16“ erfolgen. Die Änderung des Flächennutzungsplanes umfasst den in der Übersichtskarte dargestellten Änderungsbereich und ist deckungsgleich mit dem Geltungsbereich des B-Plan Nr. 5.
Ziel der Änderung des Flächennutzungsplans ist die Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung durch Festsetzung der Nutzung des Plangebietes als „Sonstiges Sondergebiet Einzelhandel“ nach § 11 BauNVO.

Übersichtskarte:

Quelle: Auszug aus dem Liegenschaftskataster, Stand 23.10.2025, Vermessungs- und Geoinformationsbehörde des Landkreis Ludwigslust-Parchim

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB bekannt gemacht.
In gleicher Sitzung wurde durch die Gemeinde Mestlin der Vorentwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 02.09.2025 sowie die dazugehörige Begründung gebilligt und zur frühzeitigen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB bestimmt.
Der Vorentwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes einschl. der Begründung liegen in der Zeit

vom 19.01.2026 bis zum 20.02.2026

während der Dienststunden im Amt für Bau & Liegenschaften des Amtes Goldberg-Mildenitz, Lange Straße 102, 19399 Goldberg, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Dabei besteht für alle Bürger die Möglichkeit, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung zu informieren. Zusätzlich können die Planunterlagen im o.g. Zeitraum im Internet eingesehen werden unter https://amt-goldberg-mildenitz.de/wirtschaft-bauen/baurecht-der-gemeinde-mestlin/
Während der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB können von jedermann Äußerungen zum Vorentwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.
Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wird hiermit bekannt gemacht.
Diese Bekanntmachung ist auch im Internet einsehbar unter
https://amt-goldberg-mildenitz.de/wirtschaft-bauen/baurecht-der-gemeinde-mestlin/

Goldberg, den 10.12.2025

GEMEINDE MESTLIN (Siegel)

Der Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Mestlin

Betr.: Bebauungsplan Nr. 5 „Verbrauchermarkt an der B 392 / L 16“ der Gemeinde Mestlin

Hier: Bekanntmachung der Aufstellung sowie der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mestlin hat am 03.12.2025 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Verbrauchermarkt an der B 392 / L 16“ beschlossen.
Das vorgesehene Plangebiet befindet sich im Außenbereich nach § 35 BauGB. Die Errichtung eines Verbrauchermarkts gehört nicht zu den nach § 35 zulässigen Vorhaben. Zur Realisierung des Vorhabens ist daher ein Bebauungsplan erforderlich.
Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 5 besteht aus einer Teilfläche des Flurstücks 3/2 der Flur 2 in der Gemarkung Mestlin mit einer Teilflächengröße von 7.465 m². Der Geltungsbereich wird folgendermaßen begrenzt:

- im Norden von der Bundesstraße B 392
- im Osten von landwirtschaftlicher Nutzfläche
- im Süden von landwirtschaftlicher Nutzfläche und
- im Westen von der Landesstraße L 16

Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgt im Regelverfahren nach § 8 – 10 BauGB mit Umweltprüfung und einem 2-stufigen Beteiligungsverfahren.
Ziel des Bebauungsplans Nr. 5 „Verbrauchermarkt an der B 392 / L 16“ ist die Schaffung von Baurecht für einen Lebensmittelmarkt mit max. 800 m² Verkaufsfläche und max. 1.600 m² Grundfläche der baulichen Anlagen. Der geplante Verbraucher-

markt ist ein bedeutender Beitrag zur Minderung der besonderen Strukturschwäche in einem Ländlichen GestaltungsRaum und dient insbesondere der nachhaltigen Sicherung von Leistungen der Daseinsvorsorge.
Die Raumverträglichkeit des Vorhabens an diesem Standort wurde in einer Auswirkungsanalyse von der Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung mbH beispielhaft an einem Netto-Marken-Discount untersucht und positiv bewertet.
Mit Datum vom 03.07.2025 liegt für das Vorhaben eine positive Landesplanerische Stellungnahme des Amtes für Raumordnung und Landesplanung vor.
Die Belange von Natur- und Umweltschutz werden im Umweltbericht geprüft.
Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB bekannt gemacht.
In gleicher Sitzung wurde durch die Gemeinde Mestlin der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 5 „Verbrauchermarkt an der B 392 / L 16“ in der Fassung vom 17.10.2025 sowie die dazugehörige Begründung gebilligt und zur frühzeitigen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB bestimmt.
Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 5 „Verbrauchermarkt an der B 392 / L 16“ einschl. der Begründung liegen in der Zeit

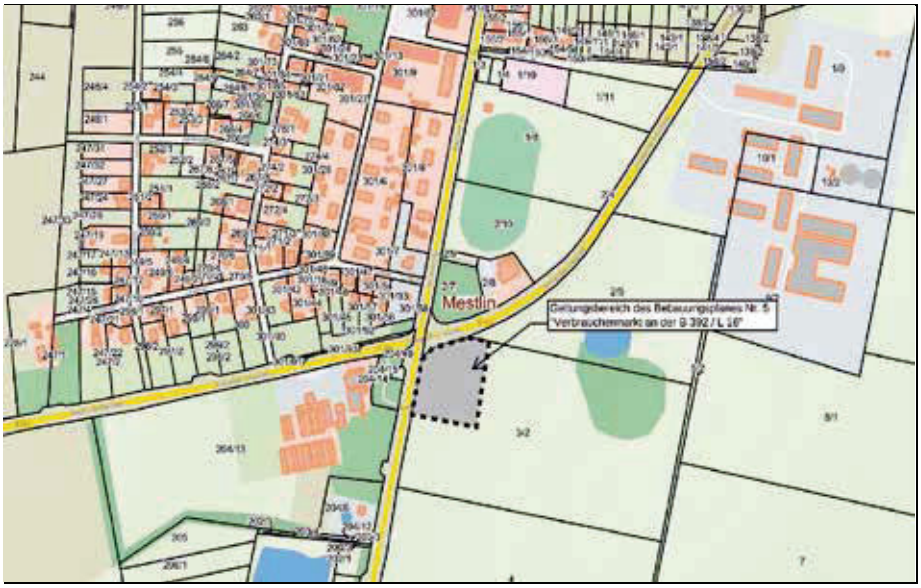
vom 19.01.2026 bis zum 20.02.2026

während der Dienststunden im Amt für Bau & Liegenschaften des Amtes Goldberg-Mildenitz, Lange Straße 102, 19399 Goldberg, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Dabei besteht für alle Bürger die Möglichkeit, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung zu informieren. Zusätzlich können die Planunter-lagen im o.g. Zeitraum im Internet eingesehen werden unter
https://amt-goldberg-mildenitz.de/wirtschaft-bauen/baurecht-der-gemeinde-mestlin/
Während der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB können von jedermann Äußerungen zum Vorentwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.
Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wird hiermit bekannt gemacht.
Diese Bekanntmachung ist auch im Internet einsehbar unter
https://amt-goldberg-mildenitz.de/wirtschaft-bauen/baurecht-der-gemeinde-mestlin/

Goldberg, den 10.12.2025

(Siegel) Der Bürgermeister

Übersichtskarte:



Quelle: Auszug aus dem Liegenschaftskataster, Stand 23.10.2025, Vermessungs- und Geoinformationsbehörde des Landkreis Ludwigslust-Parchim

Informationen aus dem Amt Goldberg-Mildenitz

Einsammlung der Weihnachtsbäume 2026

Die Weihnachtsbäume sind bis spätestens **06:00 Uhr am Abfuhrtag, den 15.01.2026**, an den Wertstoffcontainerplätzen abzulagern. Es ist darauf zu achten, dass die Wertstoffcontainer ohne Behinderung entleert werden können!
Bitte entfernen Sie den Baumschmuck und das Lametta vollständig, da dieses bei der Kompostierung der geschredderten Bäume nicht herausgesiebt werden kann!
Achtung! Bei der Hausmüllabfuhr oder Sperrmüllsammlung werden die Weihnachtsbäume nicht mitgenommen!

Sammelplätze der Stadt Goldberg:

Wertstoffcontainerplatz:	- Feuerwehrgerätehaus
	- Bahnhofstraße
	- Rummelsberg
Gartenanlage:	- John-Brinckman-Straße
neben Jugendclub:	- Parkstraße

Sammelplätze Ortsteile:
Wenn Sie in den Ortsteilen: Medow, Diestelow, Grambow, Steinbeck, Neu Poserin, Klein Wangelin, Sandhof, Wendisch Waren, Woosten, Dobbertin, Langenhagen, Techentin, Below, Augzin, Zidderich, Mühlenhof, Mestlin, Vimfow wohnen, lagern Sie Ihre Weihnachtsbäume bitte zum o. g. Termin jeweils bei den Wertstoffcontainerplätzen ab.

Anmeldung von Veranstaltungen

Amt Goldberg-Mildenitz

Sehr geehrte Vereinsvorstände,
Sehr geehrte Veranstalter,

auch im letzten Jahr wurden in unserem Amtsgebiet wieder zahlreiche Veranstaltungen von Ihnen organisiert und durchgeführt. Damit haben Sie einen wichtigen Beitrag zum Gemeinschaftsleben in der Stadt Goldberg und in den Gemeinden geleistet – dafür möchten wir allen ehrenamtlichen Beteiligten und Veranstaltern herzlich danken.
Für das kommende Jahr möchten wir Sie daran erinnern, dass jegliche öffentliche Veranstaltungen beim Ordnungsamt zu melden bzw. anzuzeigen sind. Dies ist erforderlich, da Teile von Veranstaltung einer Genehmigungspflicht unterliegen. Aus diesen Gründen bitten wir um eine rechtzeitige Anmeldung Ihrer Veranstaltung.

Die Anträge dafür finden Sie auf der Internetseite des Amtes Goldberg-Mildenitz oder Sie scannen einfach den QR-Code:

Für Fragen steht Ihnen das Ordnungsamt gerne zur Verfügung.

Ihr Ordnungsamt
des Amtes Goldberg-Mildenitz

Füttern von fremden Katzen ist zu unterlassen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Amt Goldberg-Mildenitz

auf dem Land und in der Stadt gehören Haustiere für viele von uns selbstverständlich zum Alltag. Viele halten selbst Katzen, Hunde und andere Tiere. Wir möchten Sie jedoch darauf hinweisen und darum bitten, keine fremden Katzen zu füttern. Sobald eine Katze regelmäßig gefüttert wird, kehrt Sie nicht mehr nach Hause zurück und wird die Futterstelle immer wieder aufsuchen. Für das Amt Goldberg-Mildenitz entstehen dadurch erhebliche Kosten, beispielsweise für die Unterbringung, Verpflegung und tierärztliche Versorgung, wenn Tiere als herrenlos gemeldet und nicht von dem Futtergeber übernommen werden.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Ihr Ordnungsamt des Amtes Goldberg-Mildenitz

Informationen aus den Gemeinden

Stadt Goldberg

Stellenausschreibung
Stadt Goldberg

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt sucht die Stadt Goldberg einen empathischen und engagierten

Schulsozialarbeiter (m/w/d).

Einsatzort: Grundschule „John-Brinckman Goldberg“
Entgeltgruppe S 8a TVöD SuE
Teilzeit (20 Wochenstunden), befristet bis zum 31.12.2026

Mehr Informationen finden Sie unter:
https://amt-goldberg-mildenitz.de/oeffentliche-bekanntmachungen/stellenausschreibungen/

Gustav Graf von Westarp - Bürgermeister
Lange Straße 67 | 19399 Goldberg | personal@amt-goldberg-mildenitz.de

Gemeinde Mestlin

Einladung zur Bürgersprechstunde

Meine Bürgermeistersprechstunden finden regelmäßig wie folgt statt:

- **mittwochs, in jeder geraden Kalenderwoche**
- **in der Grundschule Mestlin**
- **von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr.**

Bei Bedarf lade ich gern unsere Gemeindeverteter und den Geschäftsführer der Wohnungsgesellschaft Mildenitz, Andrè Gerdon, ein.

Ihr Thomas Fost
Bürgermeister der Gemeinde Mestlin

WhatsApp **Kanal**

Gemeinde Mestlin

Bürgermeister Kanal Mestlin
WhatsApp-Kanal

Aktuelles aus der Gemeinde jetzt auch per WhatsApp!

Über den **Bürgermeister-Kanal** werden **aktuelle Informationen, Veranstaltungshinweise** und **wichtige Mitteilungen der Gemeinde** direkt auf das Smartphone gesendet.
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, dem Kanal beizutreten, um stets auf dem neuesten Stand zu bleiben.

Einfach QR-Code mit der Kamera scannen, um den Kanal anzusehen und ihm zu folgen.

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des **Amtes Goldberg-Mildenitz.**

Der Heimatbote wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und liegt zusätzlich im Rathaus, Lange Straße 67 oder im Amtsgebäude, Lange Straße 102 in Goldberg bereit (nur solange der Vorrat reicht). Zusätzlich ist der Heimatbote online auf der Homepage des Amtes Goldberg-Mildenitz unter: https://amt-goldberg-mildenitz.de/buergerservice/heimatbote/ zum jeweiligen Erscheintermin abrufbar. Der Heimatbote ist ferner im Einzelbezug und im Abonnement (kostenpflichtig) im Amt Goldberg-Mildenitz buchbar. Bestellungen sind unter: info@amt-goldberg-mildenitz.de möglich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, **www.wittich.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 18 bis 20.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 3.945 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Gemäß § 7 Abs. 4 des Landespressegesetzes für Mecklenburg-Vorpommern vom 6. Juni 1993 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Katharina Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Abfalltermine der Gemeinde Mestlin im Jahr 2026

Abfallwirtschaft & Terminerinnerung per E-Mail oder SMS unter: https://alp-lup.de/

Feiertagsverschiebungen sind bereits eingearbeitet!

Mülltonnenleerung

jeden Dienstag in der ungeraden Woche (1. Woche; 3. Woche...)

13.01.; 27.01.; 10.02.; 24.02.; 10.03.; 24.03.; 08.04.; 21.04.; 05.05.; 19.05.; 02.06.; 16.06.; 30.06.; 14.07.; 28.07.; 11.08.; 25.08.; 08.09.; 22.09.; 06.10.; 20.10.; 03.11.; 17.11.; 01.12.; 15.12.; 29.12.

Gelbe Tonnen, Mestlin & Ausbau, Ruest & Ausbau & Siedlung & Krug

jeden Dienstag in der ungeraden Woche (1. Woche; 3. Woche...)

13.01.; 27.01.; 10.02.; 24.02.; 10.03.; 24.03.; 08.04.; 21.04.; 05.05.; 19.05.; 02.06.; 16.06.; 30.06.; 14.07.; 28.07.; 11.08.; 25.08.; 08.09.; 22.09.; 06.10.; 20.10.; 03.11.; 17.11.; 01.12.; 15.12.; 29.12.

Grünschnitt & Sperrmüll & Co

Grünschnitt, Haushaltsschrott, Elektro- und Elektronikschrott, Sperrmüll (max. 4m³) **usw. kann im Wertstoffhof im Gewerbegebiet in 19399 Goldberg abgegeben werden.**
(Achtung: Grünschnitt ist gebührenpflichtig!)
Öffnungszeiten: dienstags & donnerstags 09.00 – 18.00 Uhr & sonnabends 08.00 – 12.00 Uhr
Zweimal im Jahr gibt es eine kostenfreie Sperrmüllabholung. Dazu die Bestellkarte im Abfallkalender oder das Formular im Internet https://alp-lup.de/Service-Center/Abfuhrtermine/Abfallkalender/ nutzen.

Schadstoffmobil

Mestlin + Ausbau

05. März:	11.00 Uhr – 12.00 Uhr	Kulturhaus
08. August:	09.15 Uhr – 10.15 Uhr	

Ruest / Ruest Krug + Ausbau + Siedlung

06. März:	14.30 Uhr – 15.00 Uhr	Dorfplatz
08. September:	08.00 Uhr – 08.30 Uhr	

Kadow

06. März:	13.45 Uhr – 14.15 Uhr	Dorfplatz
08. September:	08.45 Uhr – 09.15 Uhr	

Vimfow

05. März:	12.45 – 13.15 Uhr	Iglusystem, Dorfstraße
03. September:	08.45 – 09.15 Uhr	

Braune Biotonne in Mestlin, Kadow, Ruest und Vimfow

jeden Freitag in der geraden Woche (2. Woche; 4. Woche...)

09.01.; 23.01.; 06.02.; 20.02.; 06.03.; 20.03.; 04.04.; 17.04.; 02.05., 16.05.; 30.05.; 12.06.; 26.06.; 10.07.; 24.07.; 07.08.; 21.08.; 04.09.; 18.09.; 02.10.; 16.10.; 30.10.; 14.11.; 13.11.; 27.11.; 11.12.; 24.12.

Blaue Altpapiertonne in Mestlin und Vimfow

08.01.; 05.02.; 05.03.; 02.04.; 30.04.; 29.05.; 25.06.; 23.07.; 20.08., 17.09.; 15.10.; 12.11.; 10.12.

Blaue Altpapiertonne in Ruest Krug + Ausbau + Siedlung

22.01.; 19.02.; 19.03.; 16.04.; 15.05.; 11.06.; 09.07.; 06.08.; 03.09., 01.10.; 29.10.; 26.11.; 23.12.

Tannenbaumentsorgung

15. Januar am IGLU-Standort Marx-Engels-Platz!

Liebe Einwohner der Gemeinde Mestlin, achtet auf Sauberkeit an den Iglu-Stellplätzen!

Faltet bei Kartons bitte diese auseinander, damit mehr Platz in der Tonne ist!

Zusammengestellt von M.-G. Bölsche (Der Autor übernimmt keine Gewähr!)

Gemeinde Techentin

Kleines Dankeschön für ehrenamtliche Tätigkeit

Für ihr 25-jähriges Engagement bei der Pflege des Gemeindezentrums Techentin wurde **Edeltraut Kinzel** während der Gemeindevertretersitzung am 16.12.2025 mit einem Präsentkorb überrascht. Bürgermeister, Matthias Wienandt, dankte ihr herzlich für ihren jahrzehntelangen Einsatz hinter den Kullissen. Seit einem Vierteljahrhundert sorgt sie dafür, dass alles stets sauber und ordentlich bleibt – ein wertvoller Beitrag für das Gemeindeleben.

Text und Foto: R. Ludwig-Strauß
für die Gemeinde Techentin

Aus den Kitas

Musikalischer Ehrenamtsauftakt in den Johanniter-Kitas in Goldberg und Mestlin

Mit einem besonderen musikalischen Highlight startete in der letzten Novemberwoche das neue Ehrenamtsprojekt der Johanniter-Kitas „Weltentdecker“ in Goldberg und „Storchennest“ in Mestlin. Der erste Ehrenamtliche, Manuel Schwab öffnet den Kindern künftig die Tür zu einer vielfältigen Welt der Klänge und Rhythmen.
Zum Auftakt zeigte Manuel Schwab, dass Musik nicht immer ein klassisches Instrument braucht: Gemeinsam mit den Kindern musizierte er mit einem Alltagsgegenstand, den jede Familie zu Hause hat: Zeitungen. Mit viel Freude führte er das „Zeitungsraschellied“ ein und zeigte, wie man aus einfachen Materialien spannende Klanggeschichten entstehen lassen kann. Die Kinder waren begeistert von den neuen Geräuschen und der kreativen Umsetzung.

Fotos: Nadine Günther

Neben der Arbeit mit den Kindern entsteht ein wertvoller Mehrgewinn für das gesamte Team: Der Austausch zwischen dem Ehrenamtlichen und den Erzieherinnen ist lebendig und bereichernd. Durch die fachliche Expertise des Musikschullehrers erhalten die pädagogischen Fachkräfte neue Impulse und Ideen, die sie direkt in ihren Kita-Alltag integrieren können. Die Kolleginnen zeigen sich dankbar für die Inspiration und setzen die neuen Anregungen hochmotiviert im Kitaalltag um.
Der Start des Ehrenamts ist damit ein voller Erfolg - und ein Beispiel dafür, wie bereichernd Engagement von außen für Kinder, Teams und Einrichtungen sein kann.

Wir freuen uns sehr auf die weitere Zusammenarbeit mit Manuel Schwab und heißen zugleich weitere Ehrenamtliche herzlich willkommen, die ihre Fähigkeiten und Leidenschaften in die Johanniter-Kitas einbringen möchten.

Nadine Günther
Kitaleiterin „Weltentdecker“ in Goldberg
und „Storchennest“ in Mestlin

Adventsbasteln mit Oma und Opa

Ein gemütlicher Start in die Vorweihnachtszeit

Am 25. November öffnete die Kita „Weltentdecker“ ihre Türen für ein besonderes Adventserlebnis: das Oma-Opa-Adventsbasteln. Um 14:00 Uhr versammelten sich Großeltern, Kinder und Erzieherinnen zu einem stimmungsvollen Nachmittag, der von Herzlichkeit, Kreativität und familiärem Miteinander geprägt war.

Foto: Nadine Günther

Den Auftakt bildete ein kleines Programm der Kinder, das mit Liedern und Gedichten für viele lächelnde Gesichter sorgte. Der Applaus der Großeltern zeigte deutlich, wie stolz sie auf ihre kleinen Weltentdecker sind.
Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt: Die Familien brachten leckere selbst gebackene Kuchen mit, während das Kita-Team alle Gäste mit Kaffee und Tee versorgte. In gemütlicher Atmosphäre entstand so schnell ein reger Austausch zwischen Jung und Alt.
An den Basteltischen wurde anschließend fleißig geschnitten, geklebt, gemalt und dekoriert. Gemeinsam gestalteten Kinder und Großeltern Weihnachtskarten sowie liebevolle Adventsdekorationen, die nicht nur die Kita, sondern sicher auch viele Wohnzimmer in der Adventszeit verschönern werden.
Der Nachmittag war für alle ein schönes Erlebnis – voller Wärme, Freude und wertvoller gemeinsamer Zeit zwischen den Generationen. Ein gelungener Auftakt in die Vorweihnachtszeit bei den Weltentdeckern.

Nadine Günther
Leiterin Kita „Weltentdecker“

Großer Andrang beim Adventsbasteln im „Storchennest“

Am 25. November lud die Kita „Storchennest“ in Mestlin zu ihrem traditionellen Adventsbasteln ein. Und in diesem Jahr war der Ansturm größer denn je. Zahlreiche Eltern, Großeltern und Geschwister folgten der Einladung und füllten die Gruppenräume mit vorweihnachtlicher Stimmung und fröhlichem Gewusel.
Schon am Vormittag hatten die Kinder fleißig Vorarbeit geleistet: In der hauseigenen Kinderküche wurden Plätzchen und Waffeln gebacken, die später beim gemeinsamen Basteln für duftende Adventsatmosphäre sorgten.

Foto: Nadine Günther

Am Nachmittag ging es dann los: Gemeinsam mit ihren Familien entstanden Weihnachtskarten, kleine Dekoideen, Sterne, Tannenzapfenbasteleien und andere kreative Werke, die nun das Zuhause der Kinder und die Kita schmücken. Die Basteltische waren umlagert, Ideen wurden geteilt, Kinderhände unterstützt und viele schöne Gespräche geführt.
Die Erzieherinnen freuten sich über die überraschend große Beteiligung und die viele positive Rückmeldung der Familien.
Der Nachmittag zeigte einmal mehr, wie wichtig und wertvoll solche gemeinsamen Momente für das Miteinander in der Kita sind.
Mit Plätzchenduft, Waffelkrümeln und vielen selbstgemachten Kunstwerken endete ein rundum gelungener Einstieg in die Adventszeit im „Storchennest“.

Nadine Günther
Leiterin Kita „Storchennest“

Wir gratulieren

… zum Geburtstag im Februar 2026

Stadt Goldberg

15.02.	Herr Günter Bernsdorff	103. Geburtstag
16.02.	Frau Waltraud Boeder	90. Geburtstag
23.02.	Herr Jürgen Krause	70. Geburtstag
25.02.	Frau Monika Mikolaschek	70. Geburtstag
28.02.	Herr Bernd Habermann	70. Geburtstag

Stadt Goldberg OT Sehlsdorf

06.02.	Frau Astrid Gruhn	70. Geburtstag

Gemeinde Dobbertin

01.02.	Herr Peter Goldberg	70. Geburtstag
13.02.	Frau Ingrid Hammermeister	85. Geburtstag
19.02.	Frau Edeltraut Träger	85. Geburtstag

Gemeinde Mestlin

02.02.	Frau Elisabeth Drevs	85. Geburtstag
10.02.	Frau Monika Heldt	70. Geburtstag

Gemeinde Neu Poserin

02.02.	Frau Ingrid Steinfatt	70. Geburtstag
04.02.	Frau Cornelia Gerckens	70. Geburtstag

Gemeinde Techentin

10.02.	Herr Wolfgang Berger	70. Geburtstag
24.02.	Frau Karin Berlin	70. Geburtstag

Hinweis:
Gegen die Veröffentlichung hat jede Person nach § 50 Bundesmeldegesetz das Recht, der Übermittlung seiner Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen.
*Der **Widerspruch** ist mittels des **Formvordruckes** (erhältlich auf Anfrage beim Einwohnermeldeamt) mindestens **3 Monate vor dem Jubiläum**, an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.*
Wir weisen darauf hin, dass dem Amt Daten zu Eheschließungen, die außerhalb des Amtsbereiches geschlossen wurden, lt. Meldegesetz erst ab dem Jahr 2016 vorliegen. Die Daten der Vorjahre sollten durch die Betroffenen nachgemeldet werden, wenn der Wunsch besteht, dass die Gemeinde Kenntnis von einem Ehejubiläum erlangt.

Im Februar gratulieren Amtsvorsteher und Bürgermeister ganz herzlich zur

Eisernen Hochzeit

Adele & Werner Ermel
aus der Stadt Goldberg OT Grambow

Diamantenen Hochzeit

Helga & Gerhard Philipp
aus der Stadt Goldberg

Information zur Veröffentlichung von Jubiläen:

Zukünftig dürfen auf Grund des Inkrafttretens des Bundesmeldegesetzes (BMG) (§ 50 Abs. 2) nur folgende Jubiläen veröffentlicht werden:

- 70. Geburtstag
- jeder fünfte weitere Geburtstag
- und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

Veranstaltungen

Stadt Goldberg

Einladung zum Tannenbaumverbrennen

Der Förderverein Feuerwehr Goldberg e. V. lädt am **10.01.2026, um 15:00 Uhr** zum Tannenbaumverbrennen ein. Wir treffen uns auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr inGoldberg. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Thomas Hubert
Förderverein Feuerwehr Goldberg e. V.

Tannenbaumverbrennen in Wendisch Waren

Die Feuerwehr Wendisch Waren lädt am **17.01.2026 um 18:00 Uhr** zum Tannenbaumverbrennen ein. Abgeschmückte Weihnachtsbäume können beim Feuerwehrgebäude abgelegt werden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Florian Kahlert
Freiwilligen Feuerwehr Wendisch Waren

Der Sozialausschuss der Stadt Goldberg lädt herzlich zum Vortrag ein

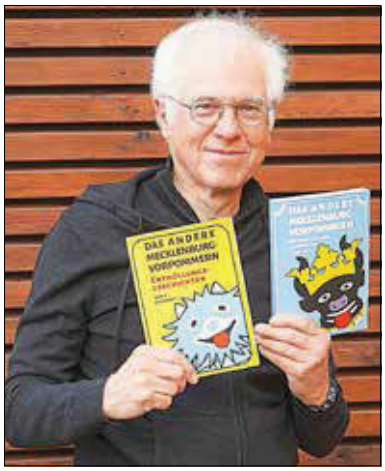
„Vorsorgevollmacht, Betreuungsrecht und Patientenverfügung“

Datum: **4. Februar 2026**
Uhrzeit: **18:00 Uhr**
Ort: **Natur-Museum Goldberg, Müllerweg**

Als Referentin präsentiert die Ministerin für Justiz, Gleichstellung und Verbraucherschutz des Landes Mecklenburg -Vorpommern, **Jacqueline Bernhardt.**
Die Ministerin beantwortet auch gern Ihre Fragen im Anschluss. Informationsmaterial ist ebenfalls vorhanden.
Ein Hol- und Bringedienst kann bestellt werden. Dazu melden Sie sich bitte bis zum **27. Januar** beim Amt Goldberg-Mildenitz unter der Tel. 038736 82047 an.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Gertrud Schulz
Vorsitzende des Ausschusses
für Soziales und Umwelt der Stadt Goldberg

Kaffee-Klatsch im Natur-Museum Goldberg



Wann: 30.01.2026
Uhrzeit: 14:30 Uhr
Eintritt: 7,- € inkl. Kaffee und Kuchen.

Bitte unbedingt anmelden! Bereits zum zweiten Mal kommt zu uns der Autor Dr. Wolf Schmidt. Er stellt sein kurzweiliges Buch vor:

Das ANDERE Mecklenburg-Vorpommern

Moin, oder wie grüßt man hier richtig? Willkommen im Land der Fisch- und Ossen-Köppe, wo der Samstag Sonnabend heißt und die Zauberei zu Hause ist. Bevölkert von den Nachfahren der wahren Sachsen, die ganz eigene Zeitangaben pflegen. Mit einer Liebkosung, die es nur hier gibt. In der Heimat des Hopfenbieres leben die Trinkfesten, wo Kaffee und Muckefuck einst Karriere machten. Mecklenburger und Pommer können sich sogar als Pferd und Hund begegnen. Und die liebevolle Bezeichnung „Südschweden“ enthält einen wahren Kern. Humorvoll enthüllt Wolf Schmidt in seinem zweiten Band zum ANDEREN MV, wie er dessen verborgene Seiten. Wahre Begebenheiten zum Staunen, Schmunzeln und Wiedererkennen – eine Heimatkunde mit Augenzwinkern.

Dr. Fred Ruchhöft
Leiter Natur-Museum Goldberg

Gemeinde Dobbertin

Veranstaltungsplan Dobbertin 2026

Wann	Was
10.01. ab 14:00 Uhr	**Tannenbaum verbrennen** Feuerwehr, Schulstraße 7, 19399 Dobbertin *Förderverein Freiwillige Feuerwehr Dobbertin*
18.01. 09:30 Uhr	**Winterwanderung** Gemeindezentrum im Park *Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V.*
24.01. 15:00 Uhr	**Vortrag: Restaurierung der Klosterkirche - A. Baumgart** Refektorium im Kloster Dobbertin *Verein zur Förderung des Klosters Dobbertin*
14.02.	**Buchlesung für Kinder** (Mehr auf Seite 12) Gemeindezentrum im Park *Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V.*
28.02. 15:00 Uhr	**Vortrag: Geschichten aus Mecklenburg - L. Dettmann** Refektorium im Kloster Dobbertin *Verein zur Förderung des Klosters Dobbertin*
08.03. 11:00 Uhr	**Frauentags Feier** Gemeindezentrum im Park *Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V.*
21.03. 09:00 Uhr	**Arbeitseinsatz** Gemeindezentrum im Park *Gemeinde Dobbertin*
21.03. 15:00 Uhr	**Vortrag: Das Kloster zur Gründungszeit - Dr. Fred Ruchhöft** Refektorium im Kloster Dobbertin *Verein zur Förderung des Klosters Dobbertin*
03.04. 07:00 Uhr	**Vogelstimmenwanderung** Gemeindezentrum im Park *Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V.*
04.04. 16:00 Uhr	**Osterfeuer** Feuerwehr, Schulstraße 7, 19399 Dobbertin *Förderverein Freiwillige Feuerwehr Dobbertin*
11.04.	**Tag der offenen Tür beim Drachenbootverein** Drachenbootverein am Dobbertiner Bootsanleger *Dobbertiner Drachenbootverein e.V.*
12.04.	**Tag der offenen Klosterstätten** Kloster Dobbertin *Verein zur Förderung des Klosters Dobbertin*
26.04.	**Straßen- und Trödelmarkt** Gesamtes Dorf *Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V.*

Wann	Was
30.04. 19:00 Uhr	**Tanz in den Mai** Dobbertiner Park, 19399 Dobbertin *Electric Fence Events*
01.05. 09:30 Uhr	**Maibaum aufstellen und einsingen** Platz der Arbeit, 19399 Dobbertin *Elternrat Kita am Klosterpark* *Gemeinde Dobbertin*
01.05. ab 11:00 Uhr	**1. Maifeiertag in Dobbertin Frühshoppen mit Unterhaltung** Gemeindezentrum im Park *Electric Fence Events / Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V., Gemeinde Dobbertin*
01.05. 10:00 Uhr	**3. Bürgerfrühstück** Gemeindezentrum im Park *Gemeinde Dobbertin*
14.05. 10:00 Uhr	**Himmelfahrtsgottesdienst unter der Dobbiner Eiche** Unter der Eiche in Dobbin *Kirchengemeinde*
23.05.	**100. Jahre Freiwillige Feuerwehr Dobbertin** Gemeindezentrum im Park *Förderverein Freiwillige Feuerwehr Dobbertin*
30.05.	**Miller Family** Kloster Dobbertin *Verein zur Förderung des Klosters Dobbertin*

Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

jeden Montag 14:00 Uhr	**Chorprobe Heimatchor** Gemeindezentrum im Park *Heimatchor des Kultur- und Heimatvereins Dobbertin e.V.*
jeden Dienstag 19:00 Uhr	**Chorprobe Kirchenchor Dobbertin-Techentin** Refektorium im Kloster Dobbertin / Kreuzgang *Kirchengemeinde*
jeden 3. Mittwoch im Monat 14:00 Uhr	**Seniorentreffen** Gemeindezentrum im Park *Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V.*
jeden Mittwoch 15 - 17 Uhr	**Bücherstübchen** Kleestener Weg 10, 19399 Dobbertin *Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V.*
jeden 4. Freitag im Monat	**Tanzabend** Gemeindezentrum im Park *Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V.*

„Suppe, satt, es war einmal“

Autorenlesung mit Bilderbuchkino

Liebe Eltern und Großeltern,

wir laden ein am **14. Februar, 15:00 Uhr** ins Gemeindezentrum Dobbertin zur **Familienveranstaltung** für Kinder von 5 bis 8 Jahren und alle, die sich jung genug fühlen.
Kristina Andres lebt im Ortsteil Dobbin, schreibt und zeichnet seit vielen Jahren erfolgreich Kinderbücher. Für uns liest sie: „Suppe, satt, es war einmal“. Die Geschichte von Matilda und den wilden Wölfen im tiefen Schnee erzählt von Mut, Vertrauen und Herzenswärme – und somit von allem, was wir gerade gut gebrauchen können.
Im Anschluss wollen wir ein Schattentheater basteln, damit jeder sich ein Stück der Geschichte mit nach Hause nehmen kann. Bringt dazu bitte eine Bastelschere mit. Es wird außerdem einen kleinen Büchertisch geben.

Bitte helft uns, die Veranstaltung zu planen: Meldet euch an! Bitte per E-Mail hier: kultur_heimatverein_dobbertin@gmx.de oder im Bücherstübchen.
Lesung und Basteln sind kostenlos. Wir freuen uns auf euch!

Antje Reichenbecker

Winterwanderung am 18. Januar 2026

Der Kultur- und Heimatverein e. V. Dobbertin lädt wieder zur Winterwanderung ein. Start ist um 09:30 Uhr an der Krugscheune Dobbertin, Ziel ist die Lias Tongrube an der Bossower Straße. Vor Ort werden die Gäste bei einer Führung ab 10:30 Uhr über die geologische Besonderheit der Tongrube informiert.
Es werden 3 Wegvarianten angeboten:

1. für rüstige Fußgänger: ca. 3,5 km
   (wir empfehlen robustes Schuhwerk)
2. für Fahrradfahrer: ca. 4 km
3. für nicht so rüstige Fußgänger: Treffpunkt ab 10:15 Uhr am Parkplatz „Panzerwäsche“ an der Bossower Straße. Die Lias Tongrube befindet sich auf der anderen Straßenseite.

Nach der Führung durch die Tongrube erwarten uns die Mitglieder des „Vereins zum Erhalt des Friedhofes Dobbin e. V.“, die wieder für das leibliche Wohl der Teilnehmer sorgen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Eine Gemeinschaftsaktion
des Kultur- und Heimatverein Dobbertin e. V.,
des Vereins zum Erhalt des Friedhofs Dobbin e. V.
und der Gemeinde Dobbertin

Gemeinde Neu Poserin

80 Jahre Freiwillige Feuerwehr Neu Poserin – ein Jubiläum, das verbindet

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner
der Gemeinde Neu Poserin,
liebe Freunde, Förderer und Gäste,

in diesem Jahr dürfen wir voller Stolz auf 80 Jahre Freiwillige Feuerwehr Neu Poserin zurückblicken – 80 Jahre, geprägt von ehrenamtlichem Einsatz, starkem Gemeinschaftsgeist und der Bereitschaft, füreinander einzustehen.
Dieses besondere Jubiläum möchten wir zum Anlass nehmen, gemeinsam mit Ihnen zu feiern und all jenen zu danken, die unsere Feuerwehr über die Jahrzehnte begleitet, unterstützt und mit Leben erfüllt haben.

Wir laden Sie daher herzlich ein zu unserem **Jubiläums- und Frühlingsfest am Samstag, dem 25. April 2026.**

Der Festtag **beginnt um 11:00 Uhr mit einem festlichen Umzug** durch unseren schönen Ort Neu Poserin. Startpunkt ist die Galliner Straße auf Höhe der Comanchen Ranch, von wo aus wir gemeinsam zum Feuerwehrgerätehaus ziehen werden. Der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Goldberg verleiht dem Umzug eine feierliche musikalische Begleitung und sorgt für einen würdigen Auftakt unseres Jubiläums.
Neben unseren Einsatzfahrzeugen sind selbstverständlich alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Betriebe sowie andere Fahrzeuge herzlich dazu eingeladen, sich am Umzug zu beteiligen und damit ein lebendiges Zeichen für unsere Dorfgemeinschaft zu setzen.
Nach dem erfolgten Umzug und der Eröffnung laden wir auf dem Festplatz gegenüber dem Feuerwehrhaus zum gemeinsamen Beisammensein ein. Dort erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein – mit Spiel, Spaß und vielfältiger Unterhaltung. Freuen Sie sich unter anderem auf spannende Schauübungen verschiedener Feuerwehren, Mitmach-Aktionen des SV Karow sowie eine Showeinlage von Karina Vandersee von der Comanchen Ranch – und vieles mehr.
Ein besonderer Höhepunkt dieses Tages wird die 1. Neu Poserin Olympiade sein. An mehreren Stationen können Teams aus vier Personen ihre Geschicklichkeit, Schnelligkeit und ihren Teamgeist unter Beweis stellen. Für diese Premiere suchen wir noch engagierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer – wir laden Sie herzlich ein, Teil dieses Wettbewerbs zu werden.
Ab 19:00 Uhr lassen wir unser Jubiläum im Gerätehaus in festlicher und zugleich geselliger Atmosphäre ausklingen. Für die passende musikalische Stimmung sorgt DJ Stolli, selbst leidenschaftlicher Feuerwehrmann, der uns bereits tagsüber begleiten und abends für einen unvergesslichen Ausklang sorgen wird.

Mitmachen und Unterstützen
Wenn Sie am Festumzug oder an der Olympiade teilnehmen möchten oder uns personell unterstützen wollen, melden Sie sich bitte **bis zum 06.03.2026** bei:
C. Hammermeister
0173 7713957
feuerwehreuposerin@web.de

Unterstützen Sie unser Jubiläum
Um diese besondere Feier würdig gestalten zu können, sind wir auf Unterstützung angewiesen. Jede Spende – ob groß oder klein – trägt dazu bei, unser Jubiläum unvergesslich zu machen.

Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Neu Poserin e. V.
Volks- und Raiffeisenbanken
IBAN: DE94 1406 1308 0001 794914
BIC: GENODEF1GUE
Verwendungszweck: 80 Jahre FF Neu Poserin

Wir danken Ihnen von Herzen für Ihre Unterstützung und Ihre Verbundenheit.
Mit Vorfreude auf ein besonderes, gemeinsames Fest und im Namen aller Kameradinnen und Kameraden

F. Piotraschke
Gemeindewehrführer Neu Poserin

Einladung zur Winterwanderung

Der Heimatverein Wooster Heide e. V. lädt alle Wanderfreunde herzlich zur traditionellen und geführten Winterwanderung am **Samstag, dem 10.01.2026** ein.
Treffpunkt ist um 09:00 Uhr am **Dorfgemeinschaftshaus in Sandhof**. Wir wandern durch den Seerahn. Festes Schuhwerk sollte Teil der Ausrüstung sein.
Mehr Infos findet man auf heimatverein-sandhof.de.

Ingo Ganske
Vorstand Heimatverein Wooster Heide e. V.

Tannenbaumverbrennen in Neu Poserin

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Neu Poserin e. V. lädt zum **Tannenbaumverbrennen** am **Samstag, dem 24.01.2026 ab 16:00 Uhr** ein.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Weihnachtsbäume können vorab ordentlich auf der gekennzeichneten Fläche bei der Feuerwehr in Neu Poserin abgelegt werden.
Bis zum 11.01.2026 können die Weihnachtsbäume an folgenden Orten zur Abholung am Containerplatz bereitgelegt werden: Neu Poserin, Sandhof & Klein Wangelin. In allen anderen Ortsteilen bitte die Bäume an die Bushaltestelle zur Abholung ablegen.

Cindy Hammermeister
Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Neu Poserin e. V.

Gemeinde Techentin

Frühschoppen op Platt geiht in de neeste Runn

Giern erinnern wi uns an de iersten Plattschnacker Frühschoppen. 20 Lüüd kemen un lüüsten den Geschichten, de wi uns vertellt hebbt. Schallend hemm wi lacht, as Kurt uns von de Dunnerbalkens und Honigschleuder früher int Kloster vertellt het.
Weil dat so schöön weer, will wi uns an den **11.01.2026 Klock teihn** wedder in de **Heimatstuuv in Below** tosammen setten un Platt schnacken. Kaam vorbi! Schnack mit oder hür einfach nur tau. Miehr Informationen und watt süs noch so los is bi uns, finnst du op uns Websteed heimatverein.gemeindetechentin.de

Text und Foto: Sabine Bauer
Heimatverein „Kiek in‘t Land“ e. V.

Filmabend in der Heimatstube Below

Der Heimatverein „Kiek in‘t Land“ e. V. lädt zum Filmabend in die Heimatstube nach Below ein. Gezeigt wird der Firm „Im Osten Was Neues“

Wann:	**13. Februar 2026**
Wo:	Heimatstube Below, Kurze Straße 3
Zeit:	19:00 Uhr
Worum geht es:	Thomas „Eichi“ Eichstätt trainiert in MV die Fußballmannschaft „FC Pio“. Viele der jungen Spieler sind aus ihren Heimatländern geflohen und kämpfen mit Jobsuche, Akzeptanz und ihrer Vergangenheit. Für viele ist Eichi Vaterfigur, doch er blickt auf eine düstere Zeit als Rechtsextremist.

Ein bewegendes Zeugnis, das zeigt, was es heißt, den Menschen als Menschen zu sehen, Brücken zu bauen und im Leben neu anzukommen. Dieser Film erzählt empathisch, wie es geht. (Quelle: DOK.fest München 2025)

Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Aufführung wird gebeten.

Der Vorstand
Heimatverein „Kiek in‘t Land“ e. V.

Nachrichten aus Vereinen und Verbänden

Einladung zur Hauptversammlung

Am **27.02.2026 um 17:00 Uhr** findet unsere **Hauptversammlung** im **Heimatmuseum Goldberg** statt. Wir bitten um rege Teilnahme, da wir wichtige Themen zur Beschlussfassung anstehen.

Tagesordnung
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes, Finanzbericht, Bericht der Rechnungsprüfungsgruppe
3. Vorschlag Finanzplan 2026
4. Entlastung des Vorstandes und der Rechnungsprüfungsgruppe
5. Diskussion
6. Beschlussfassung
7. Schlusswort

Die Einladungen zur Hauptversammlung werden rechtzeitig durch den Vorstand verteilt.

Der Vorstand
Kleingartenverein Mühlenkamp e. V.

Jugendfeuerwehr Goldberg gewinnt bei „Scheine für Vereine“

Große Freude bei der Jugendfeuerwehr Goldberg: Am Montagmorgen, dem 15.12.2025, kurz nach 06:00 Uhr, wurde die Nachwuchsabteilung der Freiwilligen Feuerwehr bei der Aktion „Scheine für Vereine“ von Ostseewelle Hit-Radio Mecklenburg-Vorpommern nominiert. Durch einen schnellen Anruf gelang es der Jugendfeuerwehr, sich sofort den Gewinn von 1.000 Euro zu sichern. Doch damit nicht genug: Im Rahmen der begleitenden Unterschriftenaktion, mit der Ostseewelle gemeinsam mit der Sparkassen-Finanzgruppe lokale Vereine unterstützt, bot sich vor Ort die Chance, den Gewinn noch einmal deutlich zu erhöhen. Ziel war es, durch 200 gesammelte Unterschriften in einer Stunde, die Fördersumme von 1.000 auf 2.000 Euro zu verdoppeln.

Fotos: Madeleine Schröder

Bei der Aktion vor Ort gaben die Goldberger noch einmal alles. Am Ende kamen beeindruckende 456 Unterschriften zusammen - obwohl sogar noch deutlich mehr Unterstützerinnen und Unterstützer vor Ort waren. Umso größer sind der Stolz und die Dankbarkeit darüber, dass alles so reibungslos funktioniert hat.

Foto: R. Ludwig-Strauß

Dies ist nicht zuletzt der guten Organisation, dem engagierten Einsatz der Feuerwehr inkl. der Frauengruppe, dem Förderverein der Feuerwehr, des Spielmannzuges der Feuerwehr sowie zahlreichen Sponsoren des Tages zu verdanken. Ob Bratwurst, Brötchen, Glühwein, Grillkohle oder oder… jeder trug einen Teil zu der gelungenen Veranstaltung teil. Ein besonderer Dank gilt dem REWE-Markt, dem Milchgut Wendisch Waren, dem Hotel und Gasthaus „Zwei Linden“, der Raiffeisen BHG Goldberg, der Metzgerei Uwe Schleicher und allen die diese Aktion möglich gemacht haben. Auch die Feuerwehren der umliegenden Gemeinden kamen, um uns zu unterstützen und fieberten mit, ob Dobbertin, Wendisch Waren, Mestlin, Passow oder Lübz, ohne euch alle wäre dieser tolle Gewinn nicht möglich gewesen.

Sandra Seidl
Förderverein der FFW Goldberg

Zwei Euro für den Weihnachtsmann

Es ist schon eine kleine Tradition geworden, dass der Heimatverein Wendisch Waren/Woosten e. V., die Landfrauen und die Gaststätte „Zur Schwinzer Heide“ am Samstag vor dem 2. Advent alle Einwohner der Ortsteile Wendisch Waren und Woosten zu einer Weihnachtsfeier einladen. In diesem Jahr erwartete die ca. 55 Besucher ein kleines Theaterstück. Es handelte über eine Familie am Heiligen Abend und einem Bettler, der dem Weihnachtsmann sehr ähnelte. Die Geschichte veranschaulichte, dass es nicht allen Menschen gut geht und man an diese denken sollte, so wie das kleine Mädchen Elisa. Ein großes Kuchenbuffet und Kaffee auf den Tischen luden danach zum Schlemmen ein. Das anschließende Singen der Weihnachtslieder wurde von DJ Michael Engelbergs Begleitung und Leinwandtexte, ähnlich wie Karaoke, unterstützt. Zwischen den Liedern konnten sich die Gäste an einem Quiz rund um Weihnachten beteiligen. Christian Banek hatte einige bemerkenswerte Fakten herausgefunden und stellte dazu die Fragen mit 4 Antwortmöglichkeiten. Die beste Tischgruppe erhielt eine süße Belohnung. An diesem Nachmittag verging die Zeit wie im Flug. Auf diesem Weg bedanken wir uns besonders herzlich bei Christel Janke und Joachim Wulf, die wieder sehr viel Arbeit bei der Vorbereitung geleistet haben und den beheizten Raum zur Verfügung stellten. Ein Dankeschön geht auch an die fleißigen Kuchenbäckerinnen, die Darsteller und alle anderen Mitstreiter, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Fotos: Angelika Klewsaat

Angelika Klewsaat
Heimatverein Wendisch Waren/Woosten e. V.

Nachkassierung Angelbeitrag

Die Nachkassierung findet am **24.01.2026 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** im Gasthaus „Zwei Linden“ statt. Sollte der Beitrag nicht zu diesen Terminen gezahlt werden, erheben wir einen Zusatzbeitrag von 20 €.
Wird der Beitrag für dieses Jahr gar nicht gezahlt, erfolgt automatisch der Ausschluss aus unserem Verein. Es besteht die Möglichkeit, einen Antrag auf Neuaufnahme zu stellen, jedoch behält sich der Vorstand vor, diese Beitragsschuldner wieder in den Verein aufzunehmen.
Seit 2024 wird eine Aufnahmegebühr für jedes neue Mitglied von 20 € erhoben.

Der Vorstand
Dobbertiner Anglerverein e. V.

Festliche Stimmung im Gemeindezentrum

Weihnachtsfeier und Einwohnerversammlung vereinten die Dobbertiner Gemeinschaft

Am 05.12.2025 lud der Kultur- und Heimatverein Dobbertin e. V. gemeinsam mit der Gemeinde zur traditionellen Weihnachtsfeier mit anschließender Einwohnerversammlung ein. Zahlreiche Bürger folgten der Einladung.
Bereits ab 15:00 Uhr duftete es nach frisch gebackenem Kuchen und leckerem Kaffee. In gemütlicher Atmosphäre kamen die Gäste ins Gespräch. Ein besonderes Highlight am Nachmittag war der Besuch des Weihnachtsmanns, der die Veranstaltung mit viel Charme und Humor bereicherte. Gemeinsam mit den Gästen spielte er Bingo – mit regionalen Gewinnen, was für große Begeisterung und viele glückliche Gesichter sorgte.

Fotos: Anne-Sophie Bergunde

Für eine besinnliche Note sorgte Annett Bünger, die eine weihnachtliche Geschichte vorlas und damit Ruhe, Wärme und traditionelle Feststimmung in den Saal brachte. Auch das Erntekönigspaar war anwesend und wurde herzlich begrüßt.
Um 19:00 Uhr begann die Einwohnerversammlung, in der wichtige Themen des Dorflebens besprochen wurden. Viele Gäste nutzten die Möglichkeit, sich aktiv einzubringen und Fragen an die Gemeindevertretung zu richten.
Im Anschluss traf man sich erneut draußen am Feuer zur Fortsetzung der Weihnachtsfeier. Bei Glühwein, Bratwurst und angeregten Gesprächen klang der Abend stimmungsvoll aus.
Der Kultur- und Heimatverein Dobbertin e. V. bedankt sich herzlich bei allen Helfern, der Gemeinde Dobbertin und der Freiwilligen Feuerwehr für die Unterstützung sowie bei allen Besuchern für das schöne, gemeinschaftliche Fest.

Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste gemeinsame Veranstaltung!

Anne-Sophie Bergunde
Vorsitzende des Kultur- und Heimatvereins Dobbertin e. V.

Dobbertiner Drachenköpp e. V. Jahresrückblick 2025

Ein aufregendes Jahr liegt hinter uns.
Neue Teammitglieder durften wir bei uns begrüßen, ein tolles 19. Drachenbootfestival mit 16 Teams durchführen. Mit den Wironauten aus Rostock und den Hartcorallen aus Parchim Wettkämpfe bestreiten.

Dann haben wir uns an der Aktion: Narzissen für die Dobbertin beteiligt, wo wir 400 Zwiebeln am Vereinshaus gesetzt haben und uns im Frühjahr an der Pracht erfreuen können.
Unser krönender Abschluss war die Weihnachtsfeier in Zwei Linden Dobbertin, wo wir unseren neuen stellvertretenden Vorstand, Herrn Guido Strauß, gewählt haben und mit dem DRK Parchim und den Goldkehlchen e. V. auf gemeinsame Momente zurück geblickt haben.
Unser Walkingtreff hat ebenfalls einige Events besucht, wie den Ostseeweg mit 25 km und den Mammutmarsch in Berlin mit 30 km.
Ich möchte mich ganz besonders bei Luca und Martin bedanken, die ihre Trainerlizenz erfolgreich abgeschlossen haben. Bei Guido der seinen Steuerlehrgang ebenfalls erfolgreich absolviert hat.
An das gesamte Team vielen Dank für euren unermüdlichen Einsatz, sei es beim Weiterbau im Verein, die Versorgung, Arbeitseinsatz, um nur einiges zu erwähnen. Unseren neuen Teammitgliedern nochmals ein herzliches Willkommen bei uns.
Des Weiteren danke ich unseren Sponsoren, die uns im Jahr 2025, unterstützt haben.
Wir sehen uns 2026 und freuen uns auf ein weiteres spannendes Jahr.
Unser Tag der offenen Tür findet am 11.04.2026 statt.
Unser 20. Drachenbootfestival findet am 06.06.2026 statt.

Die besten Wünsche für das neue Jahr ...

Manja Albustin
Vorstand Dobbertiner Drachenköpp e. V.
und der Walkingtreff Dobbertiner Drachenköpp

TSV Goldberg 1902 e. V.

Strahlende Gesichter bei den E-Junioren

Die jungen Fußballer der Abteilung Fußball des TSV Goldberg 1902 e. V. dürfen sich über ihre neue Ausstattung freuen. Dank der großzügigen Unterstützung der Sponsoren: **Udo Affelt, der Praxis für Ergotherapie Rebecca Pröse** und **der Logopädischen Praxis Madlen Kinski** konnten die jungen Nachwuchskicker mit **regenabweisenden Trainingsjacken, Sporttaschen** und **kuschelige Winterjacken** ausgestattet werden.
Mit der neuen Teamkleidung sind die Spieler nun bestens für das Training und die Spiele bei jedem Wetter ausgerüstet. Das Trainerteam, Jeremy und Dave Westphal, und die Kinder bedanken sich herzlich bei den Sponsoren für ihr großes Engagement und ihre Unterstützung des Jugendfußballs in Goldberg.

Wer Lust hat, Teil des Teams zu werden, ist herzliche eingeladen unser Training zu besuchen. Wir treffen uns immer mittwochs von 17:00 bis 18:30 Uhr und freitags von 16:30 - 17:00 Uhr auf dem Trainingsplatz in der Schulstraße. Wenn ihr Jahrgang 2015/2016 seid, Freue am Fußball habt und gern gemeinsam im Team aktiv sein möchtet, schaut gern vorbei oder meldet euch unter der E-Mail-Adresse: info@tsv-goldberg.de, Betreff: Nachwuchs für die E-Junioren.
Gemeinsam macht Fußball einfach mehr Spaß, daher freuen wir uns auf viele neue Mitspieler.

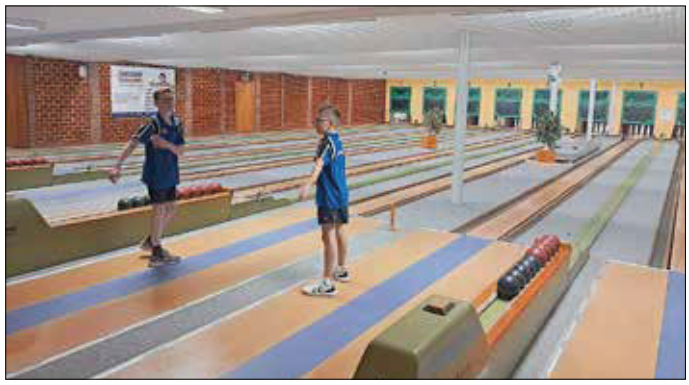
Foto: Marko Lewerenz

Marko Kinski
für die Abt. Fußball des TSV Goldberg 1902 e. V.

Goldberger Kegler erringen fünf Medaillen bei den Kreismeisterschaften Sören Schulz und Rex Grützmacher sind neue Titelträger

Lüneburg. Nicht mit „Roten Rosen“, sondern mit fünf Medaillen kehrten Goldbergs Kegler von den 14. Kreismeisterschaften 2025/2026 im Bohle-Kegeln aus der Salzstadt Lüneburg zurück. Die Meisterschaften wiesen eine gute Beteiligung auf. 16 Kinder/Jugendliche, 22 Erwachsene und 11 Paare aus sechs Vereinen kämpften um die begehrten Medaillen und vorderen Platzierungen. Für den 11-jährigen Noah Kenn und den ein Jahr jüngeren Elias-Benjamin Gantert war es das erste Mal, dass sie auf einer fremden Bahn spielten. So waren beide von der 12-Bahnenanlage im Schnellenberger Weg doch recht beeindruckt. Die Aufregung war beiden schon etwas anzumerken. Am Ende standen ein siebter und achter Platz in der AK U14. „Beide haben ihre Sache sehr gut gemacht und ihre Trainingsergebnisse bestätigt“, fand Trainer Nando Knauf.
Bemerkenswert war in den jungen Altersklassen U10 und U14 die Dominanz der Spieler vom SV Rotation Neu Kaliss, die teilweise schon seit über drei Jahren dem Kegelsport aktiv nachgehen.
In der Disziplin der Herren-Paare entwickelte sich auf den Bahnen 1 bis 6 über 120 Würfe ein spannender Wettkampf, wenn auch die ganz großen Ergebnisse ausblieben. Lange Zeit sah es so aus, als könnten Michael Gruhn/Rex Grützmacher (860) dem Favoriten-Paar aus Lübtheen ein Schnippchen schlagen. Auf der Schlussbahn unterlief den Goldbergern leider ein Fehlwurf, so dass sich
B. Lindner/L. Strasser etwas glücklich mit 867 Holz den Kreismeistertitel sicherten. Beide Paare fahren am 18.04.2026 zu den Landesmeisterschaften. Nando Knauf/Sören Schulz schnappten sich mit nur einem Holz Rückstand (859) die Bronzemedaillen.
Die Einzelwettbewerbe der Erwachsenen wurden auf den Gegenaufsätzen über alle 12 Bahnen ausgetragen. Michael Gruhn wollte bei den Herren unbedingt die Bronzemedaille anpeilen, hatte er im Vorjahr schon den undankbaren vierten Platz belegt. Leider wurde daraus nichts. Mit mäßigen 852 Hölzern konnte er sein Trainingspotential nicht abrufen und musste sich wiederum mit der „Holzmedaille“ begnügen. In ihrer neuen Altersklasse Herren A (über 50 J.) fühlen sich Sören Schulz und Nando Knauf offenbar sehr wohl. Nach drei Titeln in Folge bei den Herren machte Sören in der nächstälteren Altersklasse gleich munter weiter. Mit sehr guten 886 Kegeln wurde er souverän Titelträger vor dem Grabower R. Dressler. Nando erkämpfte sich mit guten 873 Hölzern den dritten Platz und fährt somit auch zu den LM.
Seine bislang gute Saisonform wollte Rex Grützmacher (Herren B) auch auf einer seiner Lieblingsbahnen bei einer Meisterschaft bestätigen. Mit B. Lindner (Lübtheen) und C. Schnoor (Alt-Jabel) hatte er aber starke Konkurrenz. Letztendlich konnte der 65-jährige Linkshänder die Goldmedaille in Empfang nehmen. Mit seinen erspielten 892 Hölzern war er sehr glücklich, auch wenn er im April des nächsten Jahres aus familiären Gründen nicht an den LM wird teilnehmen können.
Mit dem Abschneiden können die Kegler des TSV Goldberg äußerst zufrieden sein. Mit fünf Medaillen und vier LM-Teilnahmen wurde das vorher gesteckte Ziel sogar ein wenig übertroffen.

Ergebnisse:
Homepage SKVMV => Ergebnisse => Kreismeisterschaften LUP



„Ganz schön groß, die Lüneburger Bahn. Aber macht Spaß“, sagen sich Noah und Elias-Benjamin. Foto: Rex Grützmacher

Rex Grützmacher
28.11.2025

Kirchliche Nachrichten

Übersicht Gottesdienste und Veranstaltungen in der Region „Kirchen um Goldberg“ – Januar 2026

Sonntag, 11. Januar 2026, Gottesdienste
10:00 Uhr Pfarrhaus Goldberg
10:00 Uhr Kirche Techentin
Dienstag, 13. Januar 2026
14:30 Uhr Pfarrhaus Mestlin, Gemeindenachmittag
Mittwoch, 14. Januar 2026
15:00 Uhr Gemeinderaum Woosten, Seniorenkreis
Sonntag, 18. Januar 2026, Gottesdienste
10:00 Uhr Kirche Below
10:00 Uhr Pfarrhaus Goldberg
Mittwoch, 21. Januar 2026
09:00 Uhr Pfarrhaus Goldberg, Frauenfrühstück
Sonntag, 25. Januar 2026, Gottesdienst
10:00 Uhr Pfarrhaus Goldberg
Sonntag, 1. Februar 2026
10:00 Uhr Pfarrhaus Goldberg
Sonntag, 8. Februar 2026, Gottesdienste
10:00 Uhr Pfarrhaus Goldberg
10:00 Uhr Pfarrhaus Woosten

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! Offenbarung 21,5

Liebe Leserinnen und Leser des Heimatboten,

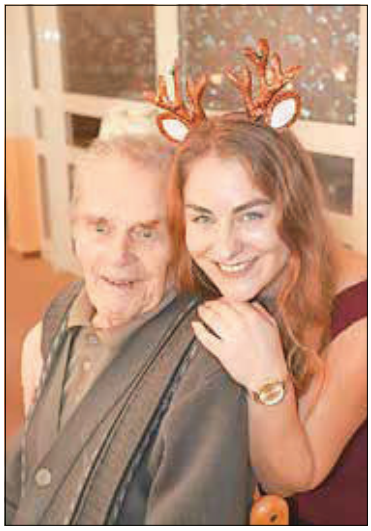
ich weiß nicht, wie es Ihnen geht. Aber ich spüre oft in den Gesprächen mit anderen Menschen und auch in mir eine gewisse Erschöpfung, die in Hoffnungslosigkeit zu führen droht. Nicht, weil es mir persönlich schlecht geht. Da ist alles ok. Wenn mir vor zwanzig Jahren jemand prophezeit hätte, dass ich Pastorin der Nordkirche bin und auch privat glücklich, ich glaube, ich hätte ihm oder ihr gesagt: Träum weiter. Nach dem Examen zig Bewerbungen. Kein Vikariat, keine Stelle. Und damit war ich nicht allein. Dann Vikariat in der Schweiz, nicht aus Abenteuerlust, sondern aus der Not heraus. Mehrmals kam mir die Frage an: Warum tu ich mir das an? Doch es hatte auch etwas Gutes. Und das begegnete mir in einzelnen Menschen. Die nach dem Gottesdienst auf mich zukamen und mich auf meine Predigt ansprachen. Ich hatte etwas gesagt, das irgendwie etwas in ihnen berührt hatte. Vielleicht geht das Leben ja doch weiter…Schließlich hatte ich mein zweites Examen in der Tasche und wurde ordiniert. Das ist nun zwanzig Jahre her. „Siehe ich mache alles neu!“
Letztens hab ich meinen alten Laptop unter den Regal vorgezogen, aus dieser Zeit. Windows XP, er startete noch. Und ich las ein paar alte Mails. Mein Gefühl dabei: Als ob ich nochmal in diese Zeit zurückgereist bin. Und gleichzeitig war da diese Stimme: „Siehe ich mache alles neu!“ Dabei aber auch so ein Unterton: „Haste damals nicht geglaubt, stimmts!?“-Ja. Stimmt. „Und wenn du jetzt zurückblickst?“ Ja. Es ist weitergegangen. Es ist gut weitergegangen, besser, als ich es mir je zu träumen gewagt hatte. Die Jahreslosung für 2026: Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! ist keine Anleitung zum Wände streichen oder sich neu einkleiden. Sie steht in einem viel größeren und weiteren Kontext. Und enthält in ihrer Botschaft nichts Geringeres als die Ankündigung einer göttlichen Revolution: Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde; denn der erste Himmel und die erste Erde sind vergangen, und das Meer ist nicht mehr. Und ich sah die Heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann. Und ich hörte eine große Stimme von dem Thron her, die sprach: Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden seine Völkersein, und er selbst, Gott mit ihnen, wird ihr Gott sein;_4 und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen. Und der auf dem Thron saß, sprach: Siehe, ich mache alles neu! Und er spricht: Schreibe, denn diese Worte sind wahrhaftig und gewiss! Wenn ich Zeitung lese, Nachrichten sehe und höre, entsteht bei mir oft die Befürchtung, die Welt wird zunehmend ein schrecklicher Ort, an dem das Recht des Stärkeren um sich greift, die Lüge das Mittel zur Macht ist und die Umwelt den meisten egal ist. Die Gefahr dabei ist, dass das Gefühl aufkommt, dabei nur hilflos zusehen zu können. Der Schauspieler und Dichter Karl Valentin wusste wohl um solche Trübsalsspiralen und setzte dem inneren Abwärtstrend entgegen: Jedes Ding hat drei Seiten, eine positive, eine negative und eine komische.
Das klingt erst mal flapsig. Der ernste Kern erschließt sich im Nachdenken: Der Weg ist nicht das Lächerlich machen ernster Probleme und deren Ignoranz. Sondern das tiefere Nachdenken darüber, welche positiven, negativen oder komischen Seiten ich an einer Sache entdecke. Und mich dann dazu verhalte. Wer mit Humor und Ernsthaftigkeit ins Leben geht, erhält sich einen wachen Blick und ist in der Lage, eigene Entscheidungen zu treffen. Fällt nicht in die Illusion: „Die Zukunft war früher auch besser.“ (Karl Valentin).
Und der auf dem Thron saß, sprach: Siehe, ich mache alles neu! Dieser Vers aus der Offenbarung des Johannes und sein Kontext sind nicht nur Worte für die Beerdigung (Da sind sie beliebt und oft zitiert.) Es sind Worte zur Hoffnung und zum Leben, die diese Welt bitter nötig hat. Damit wir alle mit offenen Augen und Herzen in diese Welt gehen. Damit wir uns auf das besinnen, was uns Menschen zusammen hält. Was dem Leben förderlich ist. Und uns bewusst werden, dass Gottes Zusage weiter und größer ist, als unsere menschliche Perspektive. Möglicherweise entdecken wir dann leichter auch die komische Seite der scheinbar mächtig gewaltigen Inszenierungen, wie das Kind in „Des Kaisers neue Kleider“, das als einziges ausspricht: „Der Kaiser ist ja nackt!“

Ein gesegnetes und frohes Jahr 2026 wünscht Ihnen,
Ihre Vertretungspastorin Therese Tröltzsch

Janet Bellin
Koordinatorin Region „Kirchen um Goldberg“

Wissenwertes/ Verschiedenes

Fröhliche Weihnachten im Stephanushaus



Mitte Dezember fand das traditionelle Weihnachtsfest im Goldberger Stephanushaus statt. Wie zu jedem Fest freuten sich alle Bewohner und Betreuer sehr darauf. An diesem schönen Tag zeigte sich die Sonne richtig stark und erhellte den Dezembernachmittag mit warmem Licht.
Im ganzen Haus duftete es nach Kaffee. Und es dauerte an diesem Nachmittag auch gar nicht lange... und die Senioren hatten ihren Platz an der schön gedeckten Tafel eingenommen.
Pflegedienstleiterin Janett Lemp eröffnete den wunderbaren Weihnachtsnachmittag mit ganz lieben Worten. Sie dankte allen Bewohnern, die das Haus zu einem Zuhause machen, dankte allen Mitarbeitern in der Betreuung, in der Pflege, in der Hauswirtschaft und auch in der Küche... denn ganz wichtig ist (auch) das leibliche Wohl. ...*„Mögen die folgenden Tage besinnlich, ruhig, zufrieden und glücklich verlaufen.“*
Gemeinsam wurde der Weihnachtskaffee mit dem köstlichen Kuchen genossen. Anschließend erfreute die Senioren ein weihnachtliches Programm, dargeboten von Peter Hahn. Viele bekannte Weihnachtslieder erklangen, Gedichte und kleine Geschichten wurden zu Gehör gebracht. Bei den Weihnachtsliedern sangen alle kräftig mit. Der angebotene Glühwein mundete ebenfalls.
Als es so langsam dunkelte, kam auch noch der Weihnachtsmann mit Helfer ins Stephanushaus Goldberg und erfreute alle mit guten Worten und kleinen Geschenken.
Ein gemeinsames Abendessen rundete diesen schönen Tag ab ...

Frohes Fest ...

Text und Fotos: Karin Mußfeldt